

Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781)

Der Sommer

Brüder! lobt die Sommerszeit!

Ja, dich, Sommer, will ich loben!

Wer nur deine Munterkeit,

Deine bunte Pracht erhoben,

5 Dem ist wahrlich, dem ist nur,

Nur dein halbes Lob gelungen,

Hätt er auch, wie Brocks, gesungen,

Brocks, der Liebling der Natur.

10 Hör ein größer Lob von mir,

Sommer! ohne stolz zu werden.

Brennst du mich, so dank ichs dir,

Daß ich bei des Strahls Beschwerden,

Bei der durstgen Mattigkeit,

15 Lechzend nach dem Weine frage,

Und gekühlt den Brüdern sage:

Brüder! lobt die durstge Zeit!

L.

(84 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/lessing/lieder/chap085.html>